

## **Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 21.02.2019**

Anwesend: Pater Alda, Pater Liebscher, Christina Strebel, Eddy Strebel, Christian Brenker, Klemens Verhülsdonk, Kirsten Ebben, Reiner Weidemann, Hanno Riße

Entschuldigt sind: Carolin Fink, Niklas Kuypers, Astrid van der Staay, Birgit Trnka, Tobias Jaschke, Rita Kowal, Werner Kühle, Ludger Hendriks

### **Begrüßung:**

Eddy Strebel begrüßt die Anwesenden. Christina Strebel eröffnet die Sitzung mit einem Gebet.

### **Ökumenisches Fest 2019:**

Reiner Weidemann berichtet: Das Ökumenische Fest mit der Evangelischen Gemeinde und der Freien Evangelischen Gemeinde ist für den 01.09.2019 geplant. Ansprechpartner betreuen einzelne Aufgaben wie: Gottesdienstvorbereitung, Organisation und Durchführung von Spielen, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung, Logistik, Toilettenwagen und hoffen auf die Unterstützung von interessierten Gemeindemitgliedern.

Die Anfrage von Frau Schaller, ob die Maria-Magdalena-Kirche bei schlechtem Wetter als Ausweichort zur Verfügung stünde, beantwortet Pfarrer Alda grundsätzlich positiv, hält aber wegen der Ausgabe von Essen das Michaelsheim für geeigneter.

Das musikalische Rahmenprogramm wird von der Jugendabteilung des Musikvereins Hassum gestaltet.

Die technische Realisation der Beschallung / PA liegt in den Händen von Axel Holm.

Christian Brenker informiert über die Möglichkeit die Werbung für das ökumenische Fest über facebook erfolgen zu lassen. Die Reichweite von facebook erreiche auch Menschen, die nicht regelmäßig eine Tageszeitung oder ein Anzeigenblatt läsen.

### **Patronatsfest/Neujahrsempfang 2019**

Eddy Strebel berichtet von guter Resonanz auf die Durchführung des Neujahrsempfangs in der Maria-Magdalena-Kirche. Es waren deutlich mehr Gemeindemitglieder anwesend als in den Vorjahren. Die begleitende Diashow sei gut bei den Besuchern angekommen. Jedoch sei der zeitliche Anschluss an die 9:30 Uhr-Messe nicht ganz reibungsfrei geglückt. Er erwähnt positiv die Rückmeldungen über einen ausliegenden „Kummerkasten“ (s. Anlage).

Christina Brenker fragt nach, ob die Einladung zum Patronatsfest an alle Verbände der Gemeinde erfolgt sei, da das Fehlen mehrerer Bannerabordnungen auffällig gewesen sei. Christina Strebel weist darauf hin, dass sie – nachdem die Einladung über die PR-Paten nicht überall optimal verlaufen sei – kurzfristig das Pfarrbüro um eine Verteilung der Einladungen gebeten habe. Im nächsten Jahr soll deutlicher auf die Einladung von Bannerabordnungen der Verbände hingewiesen werden.

Für die Sicherheit beim ökumenischen Gemeindefest soll – wie bei den Gottesdiensten an der Nierswelle auch – ein Notarzt vor Ort sein. Es muss überlegt werden, ob durch Flatterband die Uferregion abgesperrt werden muss.

## **Institutionelles Schutzkonzept (ISK)**

Eddy Strebel informiert über ein Treffen zum Thema auf Dekanatsebene.

Eddy Strebel verteilt einen Vorabentwurf des ISK der Arnold-Janssen-Gemeinde und bittet die PR-Mitglieder um intensive Durchsicht und Rückmeldung. Besonders sind die Ansprechpartner der einzelnen Gruppen (Gruppierungen) zu ergänzen. Die Kontakte zu den externen Ansprechpartnern für Präventionsschutz von Polizei und Jugendamt werden von ihm noch hergestellt.

Eddy Strebel berichtet: Wenn das ISK durch den KV verabschiedet sein wird, wird es per Auslage im Pfarrbüro veröffentlicht werden, es werden Präventionsschulungen für Hauptamtliche durchgeführt werden, ehrenamtlich Engagierte werden eine Selbstverpflichtung unterschreiben.

**Projekte des PR:** wegen der geringen Zahl anwesender PR-Mitglieder verschoben

## **Berichte:**

- **Kommunikation:** In beiden Kirchen werden perspektivisch „Kummerkästen“ mit Stift und Zettelblock an den Ausgängen aufgehängt, um den Gottesdienstbesuchern die Äußerung von Anregungen oder Kritik an den PR zu vereinfachen.
- **Werktagsgottesdienste:** Der PR diskutiert die Verbesserung der räumlichen Situation der Werktagsgottesdienste. Pater Liebscher schlägt vor, den Altar im Marienschiff zu nutzen, um eine räumlich angenehme Atmosphäre zu schaffen.
- **75. Jahrestag der Bombardierung Gochs:** Eddy Strebel berichtet von der Anfrage, den 75. Jahrestag der Bombardierung im kommenden Jahr mit allen vier Gemeinden gemeinsam zu begehen. Der PR befürwortet diesen Plan.

## **Pastor Alda:**

- Ein neuer Gemeinde-Kleinbus (Renault Traffic) ist im Autohaus van Aal bestellt. Die Auslieferung kann jedoch noch 5 bis 6 Monate auf sich warten lassen.
- Zum Weltjugendtag 2022 in Lissabon will die Gemeinde wieder interessierte Jugendliche anwerben.
- Pater Agateus fragte an, auch 2019 wieder für die missionarische Bewusstseinsbildung in der Gemeinde aktiv werden zu dürfen. Pastor Alda hat die Veranstaltung wegen der vielen Projekte im laufenden Kalenderjahr zunächst auf 2020 verschoben.

## **ACK:**

- Klemens Verhülsdonk berichtet von der Absicht des ACK, dass die evangelische Gemeinde und die Arnold-Janssen-Gemeinde sich gegenseitig Platz im Gemeindebrief bzw. im Forum einräumen, um auf jeweilige Gemeindeaktivitäten aufmerksam zu machen.
- Reiner Weidemann stellt ein gemeinsames Logo der Gemeinden Gocher Land, der Freien Evangelischen Gemeinde, der evangelischen Gemeinde Goch und der Arnold-Janssen-Gemeinde vor (Entwurf: Bettina Prinz), um auch gemeinsam sichtbar werden zu können.
- Klemens Verhülsdonk informiert: Am 03.07.2019 werden die Mitglieder des ACK von der Arnold-Janssen-Gemeinde zum Grillen eingeladen.

**SAJ:** Christian Brenker informiert, dass unter dem Arbeitstitel „Nacht der offenen Kirchen des SAJ“ am 26. und 27.10.2019 ein vergleichbares Projekt durchgeführt werde, das die Beziehung zwischen Religion und Pop-Kultur bzw. Kunst zum Thema haben wird.

**Liturgieausschuss:** neuer Termin: 28.03.2019

**Familienausschuss:** Klemens Verhülsdonk berichtet vom Täuflings-Treffen es habe nur eine geringe Teilnehmerzahl, aber bei den Teilnehmern eine positive Resonanz gegeben.

**Küster & Kollektanten:** Pater Liebscher macht auf den Engpass bei ehrenamtlichen Küstern und Kollektanten in MM aufmerksam. Pastor Alda will gezielt mögliche Interessenten ansprechen.

Die Sitzung endet mit dem Segen durch Pater Alda um 21:30 Uhr.

Für den Arnold-Janssen-Kurier:

*Der Pfarreirat informiert:*

- *Am 1. September dieses Jahres will unsere Gemeinde gemeinsam mit der Freien evangelischen Gemeinde und der Evangelischen Gemeinde Goch ein ökumenisches Fest feiern. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst an der Nierswelle steht der übrige Tag für entspannten Austausch bei Spielen, Essen und Trinken frei.*
- *Um Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt zu schützen, fordert das Bistum von allen Gemeinden, ein Schutzkonzept (ISK) zu erarbeiten. In unserer Gemeinde ist die Arbeit schon zum Großteil abgeschlossen. Sobald das Konzept fertiggestellt und von Kirchenvorstand verabschiedet ist, wird es der Gemeinde vorgestellt werden.*
- *Ein neuer Kleinbus für die Gemeinde ist bestellt. Er dient ausschließlich dem Personentransport. Leider wird er erst in einem halben Jahr ausgeliefert werden können.*